

Wasserpartei Bayern
Unser Erstes politisches Programm
"DAS RIEDENER"

A) Aktionsprogramm

Da die Parteien schon erfunden sind, fassen wir uns kurz und bündig!

§ 1 Quer in den Gemeinden.

§ 2 Kreuz und Quer durch die Rathäuser.

§ 3 Im öffentlichen Interesse auch über die Gemeindegrenzen - Schulverbände.

§ 4 Stabile Gebühren für die guten und schützenswerten Dienstleistungen!

§ 5 Mehr als nur die Kirchturm-Rundumblicke!

§ 6 Die aktuellen politischen und gesellschaftlichen Tagesthemen und dergleichen mehr.

§ 7 Das Internet bedarf des bürgernahen und kundenfreundlichen Verbraucherschutzes!

§ 8 Wir fördern die bürgerverbindende Brauchtumpflege.

§ 9 Ehren-Einsatzarbeiten sind vor allem der Erhalt des unverfälschten Reinheitsgebotes von 1516, auch so sind wir unserem Parteinamen mehr als verpflichtet.

Beschlussfassung und Inkrafttreten

WasserPartei Bayern Gründungshauptversammlung in 86150 Ried
am 24. August 2011

auf sechs DIN A4 Seiten

Ulrich Schulz - 1. Vorsitzender

Brigitte Kiser - 2. Vorsitzende

Sieghart Schmidt - 3. Vorsitzender

B) Sonne - Mond

§ 1 Wir Planetblauen beleben die Popularisierung des königlich begründeten Trachtenwesen, den Volkskünsten sowie den derben Humor und Witz! usw.

§ 2 Im "Hightech"-Standort Bayern bleiben weiterhin die sozialen Unternehmer zukunftsweisend. Aber die Azubis sind hiermit aufgerufen die "Ohrenstöpsel" und Kopfrechnen zu vereinbaren.

§ 3 Uns Wassermännern ist die außerparlamentarische Opposition ehrenvoller Gesellschaftsdienst, den wir politisch mitgestalten wollen.

§ 4 Wir Naturweiße unterstützen Reformen und die sollten sozialgerecht, menschen- und naturwürdig, auch zügig umgesetzt werden.

Wir befürworten die Einführung der segensspendenden Tobin-Steuer!

§ 5 Bereits Herzog Wilhelm IV. setzte mit dem Reinheitsgebot vom 23. April (St. Georg) 1516 zu Ingolstadt, über unsere Zeit weit hinaus, Qualitäts- und Zukunftsmaßstäbe. An den Beispielen der Brauereimuseen und den vielen Privatbrauereien kämpfen wir Wassermänner für den unbürokratischen Erhalt des Schutzes der Erzeuger, Hersteller und Verbraucher! Amen. Und für Kinderspielzeuge zeugt das Spielzeugmuseum Nürnberg für Kinder gesunde Qualität - oder das Ministerium muss auf den Parlamentsprüfstand!

§ 6 Das Benes-Dekret wünschen wir NaturWeiße freundlich und friedlich zu lösen.

§ 7 Für Vorteile der Lebensmittel erzeugenden Erdschicht wäre auch die bibelbeschriebene Schonung der Felder nebst der ökologischen, ökonomischen und ökumenischen renaturierende Bereinigung!

§ 8 Wir PlanetBlaue appellieren an die Vielzahl der Gewissen, bevor die einen Baum um-/aussägen, sollten vorher 10 Bäume neu angepflanzt und angewachsen sein!

§ 9 Die Wassermänner empfehlen für den Straßenverkehr die "grüne" Welle, denn die leider viel zu viel praktizierte "rote" Welle strapaziert sehr des Fahrgastes Taxi-Zahl-Geld.

C) NaturWeiße - das kurzfristige Programm

§ 1 "Die Sieben Schwaben" sind das Erinnern wert.
Genauso der Schwaben Sparsamkeit denn Sparsamkeit ist

1. die Tochter der Weisheit,
2. eine Schwester der Mäßigkeit und
3. die Mutter der Freiheit!

§ 2 Wir NaturWeiße müssen natürlich auch Albert Einstein zitieren:
"Wenn die Biene von der Erde verschwindet, dann hat der Mensch nur noch 4 Jahre zu leben:

Keine Bienen mehr,
Keine Bestäubung mehr,
Keine Tiere mehr,
Keine Menschen"!

Besinnen wir uns Jesu und schützen die Geringsten! Die NaturWeißen bevorzugen unseren heimischen Honig nebst den übrigen Bienengeschenken!

§ 3 Der "WasserTourismus" fordert ein umweltgerechteres und Aquiferen erhaltenes Umdenken und Handeln!

§ 4 ENERGIE-WENDE:

Tschernobyl scheint vergessen!

Japan erhielt 2A-Bomben und betreibt trotzdem ca. 590 Atomkraftwerke minus Fukushima!

Das Radio meldete im Sommer die Feststellung erhöhter Strahlenwerte in Gundremmingen und die veränderte "Wolke" ist weithin sichtbar!

Warum erteilt die Regierung keine ziel- und zweckgerichteten Zukunfts-Aufträge?

Zur Erinnerung: Der Atommüll muss etwa 100.000 Jahre endlagern und anschließend 1.000.000 Jahre beobachtet werden!

Wir NaturWeiße sind für eine sinnvolle Wasser-Kraft-Nutzung!

§ 5 Wir empfehlen im Sinne und in Würdigung des J. W. v. Goethe (1749 - 1832), der u. a. lehrte, dass der Zauberlehrling nicht der liebe Gott ist, die bayerischen "Denkfabriken" weiter zu entwickeln

§ 6 Auf Grund der kulturellen und landschaftlichen Vielfalt sowie den Zukunfts- herausforderungen erfordert die Verbesserungen von Staat und Gesellschaft. Wir sollten mehr bürgerbeteiligte, genossenschaftlich organisierte, Selbst- verwaltungen ansprechen und reaktivieren!

§ 7 Die NaturWeißen wissen im Wasser sind Ur-Archive an Wissen abrufbereit für die noch ungeschriebenen Zukunftsaufträge - eine der Begründungen unseres Parteinamens.

§ 8 Amen, für das high-tech Bayern: Schon die alten Wassermänner wussten, es gibt schnelleres als Licht! Und siehe da, Gerald Feinberger bewies rechnerisch die Tachyonen!

Und heuer gibt's dafür einen dreigeteilten Nobelpreis, in der "1a Supernovae" entdeckten die drei unabhängig voneinander etwas Schnelleres zog am Licht vorbei!

Was sind aus $e = mc^2$? Muss Einstein postum seinen Nobelpreis zurückgeben oder sich in den Hintern beißen?

Wir Wassermänner animieren und motivieren junge Köpfe, sich den Nobelpreis und den höher dotierten Leibnitz-Preis zu erwissenschaftlern.

Das weibliche Geschlecht bis 36 Jahre erhält den Carmen Pulgar Preis.

Die Preisverleihungen werden dann immer am 16. Julei des Jahres, dem Namenstag von Carmen, in Augsburg, Benifayo-Catadau in der Provinz Valencia, Neuglobsow, Temuco in Chile, gemäß dem Statut, stattfinden.

Gelobt ist Jesus Christus!

§ 9 Wir NaturWeiße glauben und wir sind uns sicher, es gibt bessere und sinnvollere Problemlösungen zur CO₂-Weiterveredelung als die teuren unterirdischen Endlager. Wir würden Zukunftsaufträge erteilen:

1. Das Kohlendioxid zu reduzieren
2. Den Sauerstoff der Luft zuführen

3. Den Kohlenstoff zum Diamanten veredeln
und das unter den gleichen Bedingungen, wie damals Ferdinand Porsche den VW Käfer
zukunftsweisend und menschenfreundlichst erschuf!
Gelobt sei Jesus Christus.

D) Das mittelfristige Programm der PlanetBlauen

§ 1 Die Schulden von Bund, Ländern und Gemeinden sollten wir öffentlich diskutieren. In der
Geschichte lösten leider Gottes die Völker ihre Schuldenprobleme meist mit Krie- gen! Allein aus
Vernunft und Verstand, der Frieden ist die beste Lösung, Gott sei Dank!

§ 2 Anstelle den Militärausgaben aber mit der Tobinsteuer hätte unsere Mutter Erde genug Geld für
die vornehmsten humanitären Bruder-Nächsten- und Feindesfinanzierungen und vieles mehr.
Der Ärmste wie der Reichste, jeden holt der allbarmherzige Gevatter Tod.....

§ 3 Die Abgeordneten und Wahlbeamte sollten tatsächliche Volksnähe praktizieren.

§ 4 Der wachsende Müll erzwingt höchste technische erdschonende baldigste Lösungen.

§ 5 Wir die Planetblauen empfehlen auch der Einfachheit halber die Märchen unserer Kindheit nur für
die Moderne zu übersetzen. Sowie der Himmel blau ist, viele wären erstaunt und ließen sich sogar
motivieren!

§ 6 Warum führt die Atomlobby todernste Preiskämpfe? Den unzähligen Sonnene-nergiebürgern
gebührt Dank, und sie ehren so die Vorarbeiten von Herrn Bölkow.
Ebenso erwarten auch die Wasserräder ihre technisch modernisierte Reaktivierungen!
Folge der Logik wäre weiterverhandelnd die Errichtung der UMWELT-POLIZEI!

§ 7 Die großen Vielfalten Deutschland rechtfertigen Wiederholung nebst Ergänzungen, analog der
Bibel unterstreicht dieses ihre Wichtigkeit!
Gott erhalt's Hopfen und Malz usw. Amen.

§ 8 Weiter über die jetzige Zeit wies König Ludwig I. die Zukunft, mit nur diesen Beispielen:

1. Walhalla ist ein wissenschaftlicher Punkt und Forschungsstandort,
2. die Befreiungshalle als Symbol der EU,
3. die Wies'n bedarf keiner weiteren Worte.

Ludwig II, der 1. leibhaftige Märchenkönig brauchte Schlösser und keine Soldaten!
Das sind doch Richtungsweiser.....

§ 9 Wir, die Planetblauen ehren und würdigen Prof. Dr. Ludwig Erhard der Vater des deutschen
Wirtschaftswunders, des neuen Deutschland 1. Bundeswirtschaftsminister und 2. Bundeskanzler
zitieren aus seinem großartigen Buch "Wohlstand für Alle": "stabile Preise und hohe Löhne...."
und erklären es hiermit zu einem Wasserpartei-Postulat, der Herr sei uns gnädig, Amen.

E) Langfristiges Programm - Wassermann

§ 1 Die allgemeinen und speziellen Wertevernichtungen setzen wir Wassermänner als bekannt voraus. Aus Alltagsgründen mangelt es manchmal am Detail, verständlich. Die Almen Bewirtschaftungen und die Monokulturfelder mögen den nötigen Einhalt der "Vernichtungsindustrie" symbolisieren!

§ 2 Die Gletscher, Flüsse, Seen, Moore und die übrigen Naturkreisläufe erfordern verstärkte Schonung durch Staat und Gesellschaft. Wem nutzt ein abgeholzter Wald?

§ 3 Lobenswert wäre ein Mehr an demokratischer Volksmitbestimmung.

§ 4 Wir Wassermänner propagieren die europäische Weiterentwicklung mit dem Endziel der Vereinigung sowie einem Zusammenarbeitsvertrag mit Russland. Während dieses Prozesses sollte der Euro zur stabilen Leitwährung werden.

§ 5 Den "Spezial"-Banken fliegt wie von unsichtbarer Schirmhand, ohne freies und soziales Wirtschaften risikoloses Geld und Gewinn nach!

Auf Anfragen, niemand konnte uns Wassermänner diese Sesamanmutenden Manawunder erklären! Hauptsache, die Investoren bleiben vertrauter Laune; den Rest erledigt der liebe Gott Erlaubt sei die sog. dumme Frage: Wie schlittern die Banken aus dem großen Reichtum in die Geldnot? Die Wassermänner können nur vermuten - Gott weiß es!

§ 6 Der biblische Zehnt unterstreicht die Empfehlung des Zinsverbotes.

Oder? schrieben die Altvorderen aus Langeweile und zum Zeitvertreib die BÜCHER, nur um uns zu piesacken aber für gütiges Einvernehmen?

Wir Wassermänner fragen u. a. Wohin steuern die nationale Egoismen?

§ 7 Gesellschaftliche Veränderungen bedingen gemeinsame Anstrengungen bzw. vereinfacht auch die Opfer.

Zuschläge könnten die Verschwendungen normalisieren und Boni belohnen die Sparsamkeiten.

§ 8 Die Interessen der Menschen und Wähler in Nord-Süd-Ost-West gleichzeitig zu artikulieren, können die Internationalisierung der Politik und die Demokratisierung in der Globalisierung vorantreiben und den Weg bereiten, durchbrechende Reformen zugunsten der Armen und Verlierer durchzusetzen!

§ 9 Sonntag, 9.10.11, in den 7.00 Uhr-Nachrichten von B1 u. a. die Diagnose der deutsch-französischen Regierungschefs. Die große Geldnot der Not leidenden Banken! Wir Wassermänner versetzen uns zurück Anfang 1900 etwa. Dem damaligen Deutschen Liebling Zeppelin drohte die Pleite, aber das gesamte deutsche Volk rettete mit Spenden "Die fliegende Zigarre"! Und sogar mit einem Guthaben. Aus der Vergangenheit wirklich zu lernen und tatsächlich anwendend umzusetzen

erscheint uns Wassermännern anregungswert! In der Gegenwart für die Zukunft auch aus der Vergangenheit! Bewegen bewegt!